

# JTS®

**MONACOR®**  
INTERNATIONAL

Vertrieb von JTS-Produkten – Distribution of JTS products

**Bedienungsanleitung**  
**Instruction Manual**  
**Mode d'emploi**  
**Manual de Instrucciones**

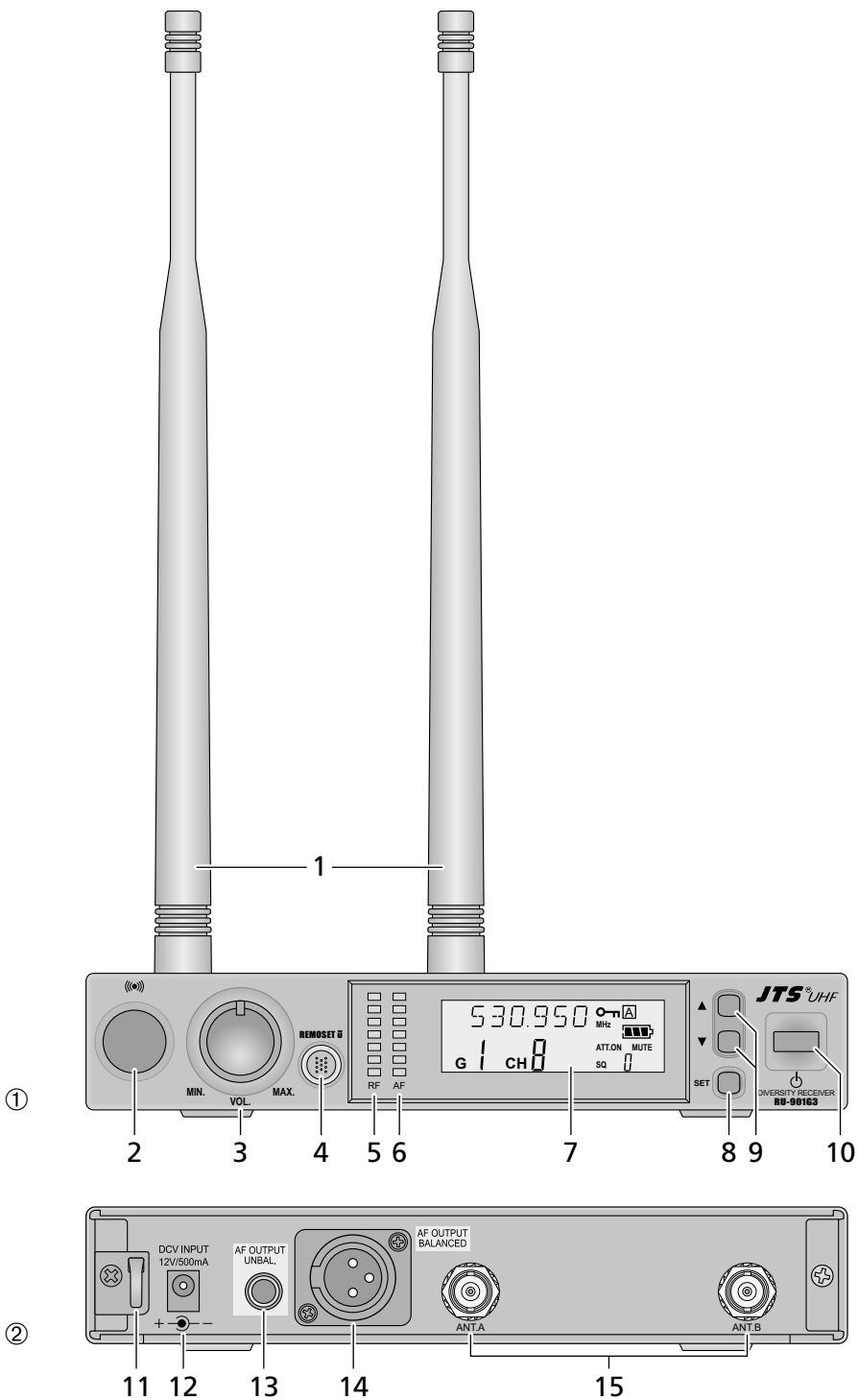


**RU-901G3/5** Bestell-Nr. • Order No. 25.9844



*Empfänger für ein Funkmikrofon*  
*Receiver for Wireless Microphone*  
*Récepteur pour un microphone sans fil*  
*Receptor para Micrófono Inalámbrico*

506–542 MHz



*Deutsch* . . . . Seite 4

*English* . . . . Page 10

*Français* . . . . Page 16

*Español* . . . . Página 21




# Empfänger für ein Funkmikrofon

Diese Anleitung richtet sich an Bediener ohne besondere Fachkenntnisse. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

Auf der Seite 2 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse und auf der Seite 27 eine Übersicht der Funktionen im Einstellmodus.

## 1 Übersicht

- 1 Empfangsantennen
- 2 Ultraschallsender für die REMOSET-Funktion
- 3 Lautstärkeregler VOL
- 4 Taste REMOSET, um Einstellungen vom Empfänger zum Funkmikrofon/Taschensender zu übertragen
- 5 Anzeige RF (radio frequency) für die Empfangsstärke des Funksignals
- 6 Anzeige AF (audio frequency) für die Lautstärke des empfangenen Mikrofonsignals
- 7 Display

Anzeige	Bedeutung
... MHz	Übertragungsfrequenz
G ... CH ...	Gruppennummer und Kanalnummer
	Tastensperre aktiviert
	Diversity-Anzeige A oder B: Signalisiert, welches der zwei Empfangsteile das stärkere Funksignal empfängt; keine Anzeige bei stummgeschaltetem Empfänger
	Zustand der Batterien im Funkmikrofon/Taschensender
ATT.ON	Pegel des XLR-Ausgangs (14) um 20 dB abgesenkt
MUTE	Der Empfänger ist stummgeschaltet, – wenn kein oder ein zu schwaches Funksignal empfangen wird – wenn das Funkmikrofon/der Taschensender stummgeschaltet ist
SQ ...	eingestellter Wert für die Störunterdrückung (Squelch)

**Hinweis:** Sind die Batterien des Funkmikrofons/Taschensenders fast leer, wechselt die Displaybeleuchtung auf Rot.

- 8 Taste SET zum Aufrufen des Einstellmodus (2 Sek. gedrückt halten), Anwählen einer Einstellung und zum Speichern (☞ Kap. 4.3)
- 9 Tasten ▲ und ▼, um Änderungen im Einstellmodus vorzunehmen
- 10 Taste ⏻ zum Einschalten (kurz drücken) und Ausschalten (für 2 Sek. gedrückt halten)
- 11 Zugentlastung für das Kabel vom Netzgerät
- 12 Stromversorgungsbuchse zum Anschluss des beiliegenden Netzgeräts
- 13 Audioausgang (6,3-mm-Klinke, asymmetrisch beschaltet) mit Line-Pegel
- 14 Audioausgang (XLR, symmetrisch beschaltet) mit Line-Pegel oder, bei eingeschalteter Pegelabschwächung, mit Mikrofonpegel
- 15 BNC-Buchsen für die beiden beiliegenden Antennen (1)

## 2 Sicherheitshinweise

Die Geräte (Empfänger und Netzgerät) entsprechen allen relevanten Richtlinien der EU und tragen deshalb das CE-Zeichen.


**WARNUNG** Das Netzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe daran vor. Durch unsachgemäßes Vorgehen besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.



- Die Geräte sind nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie sie vor Tropf- und Spritzwasser sowie hoher Luftfeuchtigkeit. Der zulässige Einsatztemperaturbereich beträgt 0–40 °C.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, z. B. Trinkgläser, auf den Empfänger.
- Ziehen Sie sofort das Netzgerät aus der Steckdose,
  1. wenn sichtbare Schäden am Empfänger oder am Netzgerät vorhanden sind,
  2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. wenn Funktionsstörungen auftreten.
 Geben Sie die Geräte in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein

trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.

- Werden die Geräte zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Geräte übernommen werden.



Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften.

### 3 Einsatzmöglichkeiten, Zubehör

Der Empfänger RU-901G3/5 bildet in Verbindung mit dem Funkmikrofon RU-G3TH/5 oder Taschensender RU-G3TB/5 ein drahtloses Audio-Übertragungssystem, das optimal für professionelle Bühnenauftritte geeignet ist. Besonders komfortabel ist die Bedienung des Systems durch die REMOSET-Funktion. Damit werden per Knopfdruck die Einstellungen des Empfängers über ein Ultraschallsignal zum Funkmikrofon/Taschensender übertragen.

Der Empfänger arbeitet mit „True-Diversity“-Technik: Das vom Sender ausgestrahlte Signal wird von zwei Antennen empfangen und in zwei separaten Empfangsteilen verstärkt. Das besser empfangene Signal wird weiterverarbeitet.

Zum Einbau des Empfängers in ein Geräte-rack (482 mm/19“) ist als Zubehör der Halter DR-900SET (Best.-Nr. 24.4770) lieferbar, der zwei Empfänger aufnehmen kann. Der Gerätehalter benötigt im Rack eine Höhe von 1 HE (1 Höheneinheit = 44,5 mm).

#### 3.1 Konformität und Zulassung


Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass das Produkt RU-901G3/5 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die EU-Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar:

[www.jts-europe.de](http://www.jts-europe.de)

Der Frequenzbereich 506–542 MHz, in dem das Produkt arbeitet, ist in Deutschland für die professionelle Nutzung drahtloser Mikrofone allgemein zugeteilt. Der Betrieb des Produkts ist in Deutschland anmelde- und gebührenfrei. Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.bundesnetzagentur.de/vfgr34](http://www.bundesnetzagentur.de/vfgr34)

### Es bestehen Beschränkungen oder Anforderungen in folgenden Ländern:

	CZ	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL

Die Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt verwendet wird, müssen unbedingt beachtet werden. Informieren Sie sich vor der Inbetriebnahme des Produkts außerhalb Deutschlands bitte bei der MONACOR-Niederlassung oder der entsprechenden Behörde des Landes. Links zu den nationalen Behörden finden Sie über die folgende Internetadresse:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables


## 4 Inbetriebnahme

### 4.1 Anschluss

1) Die beiliegenden Antennen (1) in die Antennenbuchsen (15) stecken und senkrecht stellen.

**Tipp:** Zur Erhöhung der Reichweite und der Stör-sicherheit können Antennenverstärker von JTS (z. B. UB-900I) verwendet werden. Die Verstärker erhalten ihre Stromversorgung über die Antennenbuchsen des Empfängers.

2) Zum Anschluss an das nachfolgende Gerät, z. B. Mischpult oder Verstärker sind zwei Audioausgänge vorhanden:

- XLR-Ausgang (14): symmetrisch beschalteter Ausgang zum Anschluss an einen Mikrofoneingang (wenn die 20-dB-Pegelabschwächung ATT eingeschaltet ist,  Kapitel 4.3) oder an einen Line-Eingang
- 6,3-mm-Klinkenausgang (13): asymmetrisch beschalteter Ausgang zum Anschluss an einen Line-Eingang

3) Zur Stromversorgung das beiliegende Netzgerät mit der Stromversorgungsbuchse DCV INPUT (12) verbinden und in eine Steckdose (230 V/50 Hz) stecken. Damit der Stecker des Netzgeräts nicht versehentlich aus der Buchse herausgezogen werden kann, lässt sich das Kabel um den Zugentlastungshaken (11) führen.

## 4.2 Ein- und Ausschalten, Lautstärke

- 1) Zum Einschalten die Taste  $\phi$  (10) kurz drücken. Das Display signalisiert **PWR ON**.
- 2) Die Lautstärke für das empfangene Mikrosignal mit dem Regler VOL (3) einstellen.
- 3) Zum Ausschalten die Taste  $\phi$  gedrückt halten, bis das Display **PWROFF** anzeigt.

**Hinweis:** Auch wenn der Empfänger ausgeschaltet ist, verbraucht das Netzgerät einen geringen Strom. Wird das Übertragungssystem längere Zeit nicht benutzt, sollte deshalb das Netzgerät aus der Steckdose gezogen werden.

## 4.3 Einstellungen


Zum Einstellen der Empfangsfrequenz und weiterer Funktionen muss der Einstellmodus aktiviert werden. Im Einstellmodus können nicht nur die Einstellungen für den Empfänger erfolgen, sondern auch die Einstellungen für den zugehörigen Sender (Funkmikrofon/Taschensender). Die Einstellungen für den Sender können dann mit der REMOSET-Funktion auf den Sender übertragen werden (☞ Kapitel 4.4).

- 1) Die Taste SET (8) 2 Sek. gedrückt halten, bis im Display kurz **SETUP** angezeigt wird. Danach zeigt das Display **SET RX** an. Der Einstellmodus ist aktiviert; eine Übersicht ist auf der Seite 27 dargestellt.
- 2) Jetzt wählen, ob die Einstellungen für den Empfänger oder Sender durchgeführt werden sollen:  
Für den **Empfänger**: Die Taste SET drücken.  
Für den **Sender**: Mit der Taste ▼ (9) auf die Anzeige **SET TX** umschalten. (Mit der Taste ▲ lässt sich auf die Einstellungen für den Empfänger zurückschalten.)
- 3) Die Taste SET so oft drücken, bis die gewünschte Einstellfunktion angezeigt wird (siehe Tabellen „Einstellungen für den Empfänger“ und „Einstellungen für den Sender“).
- 4) Die Einstellung mit der Taste ▲ oder ▼ vornehmen und durch erneutes Drücken der Taste SET speichern. Das Display zeigt kurz **STORE** zur Bestätigung an und der Einstellmodus wird verlassen. Für weitere Einstellungen wieder mit dem Schritt 1) beginnen.
- 5) Soll der Einstellmodus ohne eine Änderung verlassen werden, die Taste SET so oft drücken, bis kurz **CANCEL** angezeigt wird.

A Einstellungen für den Empfänger	
Anzeige	Einstellfunktion
<b>GROUP</b> blinkt	<b>Gruppe 1 – 6 und Kanal 1 – 22</b> Die Empfangsfrequenz kann durch Wahl eines Kanals aus einer der 6 festprogrammierten Gruppen bestimmt werden (siehe Seite 26). Diese Auswahl bietet sich an, wenn mehrere Audio-Übertragungssysteme gleichzeitig betrieben werden. Für jedes System kann dann ein anderer Kanal aus derselben Gruppe ausgewählt werden. Die Anzahl der Kanäle, die aus einer Gruppe gleichzeitig verwendet werden können, hängt dabei von den Bedingungen am Einsatzort ab. Zuerst die Gruppen-Nr. einstellen (solange <b>G</b> blinkt), dann SET drücken ( <b>CH</b> blinkt) und die Kanal-Nr. einstellen. Mit SET speichern.
<b>FREQ</b> blinkt	<b>Empfangsfrequenz</b> alternativ zur Gruppen- und Kanalwahl Zuerst die Frequenz in 1-MHz-Schritten einstellen, dann SET drücken und eine Feineinstellung in 0,025-MHz-Schritten vornehmen. Mit SET speichern.
<b>SQ</b>	<b>Störunterdrückung (Squelch)*</b> 0 = Standardeinstellung 1 ... +10 je höher der Schwellwert, desto geringer die Empfindlichkeit für Störsignale -1 ... -5 je niedriger der Schwellwert, desto höher die Empfindlichkeit für Störsignale
<b>SCAN</b>	<b>Bereits belegte Kanäle bei der Kanalwahl überspringen</b> Ist die Scan-Funktion eingeschaltet (Anzeige <b>SCAN ON</b> ), überprüft der Empfänger bei der Wahl eines Kanals (siehe unter <b>GROUP</b> ), ob auf diesem Kanal jemand sendet. Während des Überprüfens zeigt das Display <b>SCAN __</b> an. Ist der gewählte Kanal belegt, springt der Empfänger automatisch auf den nächsten freien Kanal.

\*Die Funktion Squelch sorgt für eine Stummschaltung des Empfängers, wenn der Pegel des Funksignals unter den Schwellwert sinkt. So wird verhindert, dass Störsignale zu einem Aufrauschen führen, wenn der Sender ausgeschaltet oder sein Funksignal zu schwach ist: Liegen die Pegel der Störsignale unter dem Schwellwert, wird der Empfänger stummgeschaltet.

Ein höherer Schwellwert bietet eine größere Störsicherheit, reduziert allerdings auch die Übertragungsreichweite. Sinkt nämlich der Pegel des Funksignals vom Sender unter den eingestellten Wert, wird der Empfänger ebenfalls stummgeschaltet.

A Einstellungen für den Empfänger	
Anzeige	Einstellfunktion
ATT	20-dB-Abschwächung des Pegels am XLR-Ausgang (14)  ATT On = Abschwächung Ein zum Anschluss des XLR-Ausgangs an einen Mikrofoneingang Taste ▲ Im Display wird ATT.ON angezeigt.  ATT OF = keine Abschwächung zum Anschluss an einen Line-Eingang Taste ▼
	<b>Tastensperre</b> zum Schutz gegen ein versehentliches Ausschalten und Verstellen des Empfängers Die Sperre mit der Taste ▲ einschalten (Anzeige LOCK ON) und zum Speichern SET drücken. Im Display erscheint das Symbol  . Wird jetzt eine Taste betätigt, signalisiert das Display LocOn. Zum Ausschalten der Sperre die Taste SET 3 Sek. gedrückt halten, bis LOCK ON angezeigt wird, die Taste ▼ drücken (Anzeige LOCK OF) und zum Speichern SET drücken.

B Einstellungen für den Sender	
Anzeige	Einstellfunktion
SENSIT	<b>Mikrofonempfindlichkeit</b> zur Anpassung an die Lautstärke der Stimme/ des Instruments Die Empfindlichkeit nach der Anzeige AF (6) so einstellen, dass ein optimaler Signalpegel erreicht wird. Bei zu hoher Empfindlichkeit verzerrt das Mikrofonsignal, dann mit der Taste ▼ einen niedrigeren Wert einstellen (min. -15 dB). Bei zu geringer Lautstärke ergibt sich ein schlechter Rauschabstand, dann mit der Taste ▲ einen höheren Wert einstellen (max. +15 dB)
ATT	<b>Zusätzliche 20-dB-Abschwächung</b> (nur für das Modell RU-G3TB/5 möglich), wenn hohe Mikrofonpegel zu Verzerrungen führen. ATT OF = keine Abschwächung (Taste ▼) ATT On = Abschwächung Ein (Taste ▲)
RF PWR	<b>Sendeleistung (RF Power)</b> Mit der Taste ▲ Hi (high) einstellen = hohe Leistung (50 mW) für eine große Reichweite, jedoch kürzere Betriebsdauer der Batterien oder mit der Taste ▼ Lo (low) einstellen = geringe Leistung (10 mW) für eine längere Betriebsdauer, jedoch dafür kürzere Reichweite
AutoOF	<b>Automatisches Ausschalten</b> bei stummgeschaltetem Mikrofon zur Schonung der Batterien Einstellbare Zeit: 1, 10, 30 Minuten und OFF (= kein autom. Ausschalten)

B Einstellungen für den Sender	
Anzeige	Einstellfunktion
RC FRE	<b>REMOSET-Konfiguration</b> RC FRE = Mit der REMOSET-Funktion wird der Sender nur auf die Gruppe und den Kanal bzw. auf die Übertragungsfrequenz des Empfängers eingestellt. Taste ▼  RC ALL = Es werden alle Einstellungen auf den Sender übertragen. Taste ▲

#### 4.4 REMOSET-Funktion

Für die REMOSET-Funktion müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

1. Der zugehörige Sender muss eingeschaltet sein und sich im Abstand von 10–50 cm entfernt vom Empfänger befinden. Dabei muss ein Winkel von  $\pm 30^\circ$  senkrecht zum Ultraschallsender (2) des Empfängers eingehalten werden.

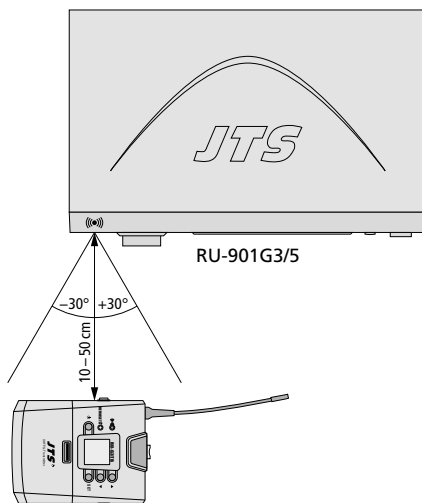


Abb. 3 Abstand bei der REMOSET-Übertragung

2. Der Empfänger darf sich nicht im Einstellmodus befinden und am Sender darf das Menü nicht aufgerufen sein.
3. Das Display darf nicht rot leuchten (= Batterien des Senders verbraucht).

Zur Übertragung der Einstellungen vom Empfänger zum Sender: Die Taste REMOSET (4) drücken; die Taste blinkt schnell. Sobald der Sender eingestellt ist, leuchtet die Taste REMOSET wieder kontinuierlich.

Blinkt die Taste REMOSET nach ca. 20s lang-samer, konnte der Sender nicht automatisch eingestellt werden. Das Blinken kann mit der Taste SET (8) beendet werden. Zur möglichen Fehlerursache siehe die Punkte 1–3 am Anfang des Kapitels. Danach die Taste REMOSET erneut betätigen.

#### 4.5 Funkstrecke aufbauen

- 1) Am Empfänger die Übertragungsfrequenz einstellen (☞ Kap. 4.3 Tabellenzeile **GROUP** oder **FREQ**). Zeigt die Anzeige RF (5) bei ausgeschaltetem Sender Funkempfang an, werden Störungen oder Signale eines anderen Funksenders empfangen. In diesem Fall eine andere Übertragungsfrequenz einstellen.
- 2) Den Sender einschalten und auf die gleiche Übertragungsfrequenz einstellen (am einfachsten mit der REMOSET-Funktion). Die Anzeige RF gibt die Stärke des Funksignals an. Informationen zu den Anzeigen im Display sind in der Übersicht (Kapitel 1) unter der Position 7 angegeben.
- 3) In das Mikrofon des Senders sprechen/singen bzw. bei Instrumentenabnahme auf dem Instrument spielen und mit dem Lautstärke-regler VOL (3) den Ausgangspegel des Empfängers an den Eingang des nachfolgenden Geräts anpassen.

Den Lautstärkepegel des Senders zeigt die LED-Kette AF (6) an. Er lässt sich bei Bedarf am Sender korrigieren (☞ Kap. 4.3, Tabelle „B Einstellungen für den Sender“, Zeilen SENSIT und ATT).

Wird kein Signal empfangen oder ist der Empfang schlecht, folgende Punkte überprüfen:

- Sind die Batterien des Senders verbraucht? Der Empfänger zeigt den Ladezustand der Batterien im Sender an: ☞ Kap. 1, Position 7.
- Wird der Empfang durch Gegenstände in der Übertragungsstrecke gestört? Sender und Empfänger sollten einen Mindestabstand von 50 cm zu Metallgegenständen

und möglichen Störquellen (z. B. Elektromotoren, Leuchtstoffröhren) haben.

- Lässt sich der Empfang durch Schwenken der Empfangsantennen (1) verbessern?
- Ist die Sendeleistung des Senders zu niedrig eingestellt (☞ Tabelle „B Einstellungen für den Sender“, Zeile RF PWR) und/oder ist der Squelch-Wert zu hoch eingestellt (☞ Tabelle „A Einstellungen für den Empfänger“, Zeile SQ).

## 5 Technische Daten

Trägerfrequenzbereich: . . . 506–542 MHz

Audiofrequenzbereich: . . . 50–18 000 Hz

Ausgänge

Ausgangspegel

XLR, sym.: . . . . . 630 mV auf  
63 mV umschaltbar  
(Anzeige ATT.ON)

6,3-mm-Klinke, asym.: 320 mV

Ausgangsimpedanz: . . . 600 Ω

Klirrfaktor: . . . . . < 0,6 %

Dynamik: . . . . . > 105 dB

Störunterdrückung: . . . . über Pilotton  
und einstellbare  
Squelch-Funktion

REMOSET-Übertragung: . Ultraschall

Stromversorgung: . . . . . über beiliegendes  
Netzgerät an  
230 V/50 Hz

Abmessungen

(B × H × T): . . . . . 212 × 38 × 144 mm

Gewicht: . . . . . 1,02 kg

Änderungen vorbehalten.

*Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.*








## Receiver for Wireless Microphone

These instructions are intended for users without any specific technical knowledge. Please read the instructions carefully prior to operation and keep them for later reference.

All control elements and connections described can be found on page 2; for an overview of the functions in the setting mode, please refer to page 27.

### 1 Overview

- 1 Receiving antennas
- 2 Ultrasonic transmitter for the REMOSET function
- 3 Volume control VOL
- 4 Button REMOSET to transfer the settings from the receiver to the wireless microphone/pocket transmitter
- 5 LED indicators RF (radio frequency) for the strength of the radio signal received
- 6 LED indicators AF (audio frequency) for the volume of the microphone signal received
- 7 Display

Indication	Meaning
... MHz	transmission frequency
G ... CH ...	group number or channel number
	key lock activated
	diversity indication A or B: indicates which of the two receiver sections receives the radio signal of higher strength; there will be no indication when the receiver is muted
	status of the batteries in the wireless microphone/pocket transmitter
ATT.ON	level of the XLR output (14) attenuated by 20 dB
MUTE	the receiver is muted – when no radio signal is received or – when the radio signal received is poor – when the wireless microphone/pocket transmitter is muted
SQ ...	value adjusted for interference suppression (squelch)

**Note:** When the batteries of the wireless microphone/pocket transmitter are almost discharged, the display illumination will change to red.

- 8 Button SET to call up the setting mode (keep the button pressed for 2 seconds), to select a setting and to save a setting (see chapter 4.3)
- 9 Buttons ▲ and ▼ to make changes in the setting mode
- 10 Button ⏻ to switch the receiver on (briefly press the button) or to switch it off (keep the button pressed for 2 seconds)
- 11 Strain relief for the cable of the power supply unit
- 12 Power supply jack to connect the power supply unit provided
- 13 Audio output (6.3 mm, unbalanced) with line level
- 14 Audio output (XLR, unbalanced) with line level or, when level attenuation is activated, with microphone level
- 15 BNC jacks for the two antennas provided (1)

### 2 Safety Notes

The units (receiver and power supply unit) correspond to all relevant directives of the EU and are therefore marked with **CE**.

**WARNING** The power supply unit uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel only. Risk of electric shock!



- The units are suitable for indoor use only. Protect them against dripping water, splash water and high air humidity. The admissible ambient temperature range is 0–40 °C.
- Do not place any vessel filled with liquid on the receiver, e.g. a drinking glass.
- Immediately disconnect the power supply unit from the socket
  1. if the receiver or the power supply unit is visibly damaged,
  2. if a defect might have occurred after the unit was dropped or suffered a similar accident
  3. if malfunctions occur
 In any case the units must be repaired by skilled personnel.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use chemicals or water.
- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or

material damage will be accepted if the units are used for other purposes than originally intended, if they are not correctly connected or operated or if they are not repaired in an expert way.



If the units are to be put out of operation definitely, dispose of the units in accordance with local regulations.

### 3 Applications, Accessories

Combined with the wireless microphone RU-G3TH/5 or the pocket transmitter RU-G3TB/5, the receiver RU-901G3/5 creates a wireless audio system which is ideally suited for professional stage applications. The REMOSET function is a most convenient feature for operating the system: Simply press a button to transfer the settings of the receiver to the wireless microphone/pocket transmitter via an ultrasonic signal.

The receiver uses "Diversity" technology: The signal sent from the transmitter is received by two antennas and amplified in two separate receiver sections. The signal of the highest quality is then processed.


For installation of the receiver into a rack (482 mm/19"), the device holder DR-900SET (order number: 24.4770) is available as an accessory; the holder is designed for up to two receivers and requires 1 rack space (= 44.5 mm).

#### 3.1 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the product RU-901G3/5 complies with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on the Internet:

[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

Restrictions or requirements apply in the following countries:

	CZ	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL

The regulations of the country where the product is operated must always be observed. Prior to operating the product, please contact the MONACOR subsidiary or the corresponding authorities of the respective country. Links to the national authorities can be found via the following Internet address:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables


## 4 Operation

### 4.1 Connection

1) Insert the antennas provided (1) into the antenna jacks (15) and put them in a vertical position.

**Hint:** To increase the range and the interference resistance, JTS antenna amplifiers (e.g. UB-900I) can be used. The amplifiers are supplied with power via the antenna jacks of the receiver.


2) Two audio outputs are available to connect the receiver to the subsequent unit (e.g. mixer, amplifier):

– XLR output (14): balanced output for connection to a microphone input (when 20 dB level attenuation ATT is activated,  chapter 4.3) or to a line input


– 6.3 mm output (13): unbalanced output for connection to a line input

3) For power supply, connect the power supply unit provided to the power supply jack DCV INPUT (12) and then to a mains socket (230 V/50 Hz). The receiver is provided with a strain relief (11): Lead the cable around the hook to prevent accidental disconnection of the power supply unit from the receiver.

### 4.2 Switching the receiver on and off, volume

1) Briefly press the button  (10) to switch on the receiver. **PWR ON** will be shown on the display.

2) Use the control VOL (3) to adjust the volume for the microphone signal received.

3) To switch off the receiver, keep the button  pressed until **PWROFF** is shown on the display.

**Hint:** The power supply unit has a low power consumption even when the receiver is switched off; therefore, disconnect the power supply unit from the mains socket when the transmission system is not operated for a longer period of time.

### 4.3 Settings

For setting the frequency received and for other functions, the setting mode must be activated. In the setting mode, it is not only possible to make the settings for the receiver, but also for the corresponding transmitter (wireless microphone/pocket transmitter). The settings for the transmitter can then be transferred to the transmitter via the REMOSET function (see chapter 4.4).

- 1) Keep the button SET (8) pressed for 2 seconds until **SETUP** is briefly shown on the display. Then the display will show **SET RX**. The setting mode is activated; an overview of the setting mode can be found on page 27.
- 2) Define if the settings are to be made for the receiver or the transmitter:

For the **receiver**: Press the button SET.


For the **transmitter**: Press the button ▼ (9) so that the display shows **SET TX**. (To return to the settings for the receiver, press the button ▲).

- 3) Press the button SET repeatedly until the setting function desired is shown (see tables "Settings for the receiver" and "Settings for the transmitter").
- 4) Press the button ▲ or ▼ to make the setting and then press the button SET to save the setting. The display briefly shows **STORE** as a confirmation and the setting mode is exited. To make further settings, start with step 1).
- 5) To exit the setting mode without any changes, press the button SET repeatedly until **CANCEL** is briefly shown.

A Settings for the receiver	
Indication	Setting function
<b>GROUP</b> flashes	<p><b>Group 1–6 and channel 1–22</b> To define the frequency received, a channel from one of the 6 predefined unchangeable groups can be selected (see page 26). This is recommended when multiple audio transmission systems are used at the same time: For each system, a different channel can be selected from the same group. The number of channels from a group that can be used at the same time depends on the conditions at the place of application.</p> <p>First set the group number (while <b>G</b> flashes), then press SET (<b>CH</b> starts flashing) and set the channel number. Press SET to save the settings.</p>
<b>FREQ</b> flashes	<p><b>Frequency received</b> as an alternative to selection of group or channel</p> <p>First adjust the frequency in steps of 1 MHz, then press SET and make a fine adjustment in steps of 0.025 MHz. Press SET to save the adjustments.</p>
<b>SQ</b>	<p><b>Interference suppression (squelch)*</b> 0 = standard setting 1 ... +10 the higher the threshold value, the lower the sensitivity to interference signals -1 ... -5 the lower the threshold value, the higher the sensitivity to interference signals</p>
<b>SCAN</b>	<p><b>While selecting channels, skip channels that are already used</b> When the scan function is activated (<b>SCAN ON</b> shown on the display), the receiver will check during channel selection (see <b>GROUP</b>) if the channel is currently being used for transmission. The display will show <b>SCAN __</b> while a channel is being checked. If the selected channel is being used, the receiver will automatically go to the next free channel.</p>

\*The squelch function will mute the receiver when the level of the radio signal falls below the threshold value. Thus, interference signals will not cause noise when the transmitter is switched off or when its radio signal is insufficient: If the levels of the interference signals are below the threshold value, the receiver will be muted.

A high threshold value offers high interference resistance, but it will also reduce the transmission range: If the level of the radio signal from the transmitter falls below the threshold value adjusted, the receiver will also be muted.

A Settings for the receiver	
Indication	Setting function
ATT	20 dB attenuation of the level at the XLR output (14)  ATT On = attenuation activated, for button ▲ connection of the XLR output to a microphone input The display shows ATT.ON  ATT OF = no attenuation, for connection to button ▼ a line input
	<b>Key lock</b> to protect the receiver against inadvertent switch-off or operation Press the button ▲ to activate the key lock (LOCK ON shown on the display) and then press SET to save. The symbol  appears on the display. When a button is pressed, LocOn will be shown on the display. To deactivate the key lock, press the button SET for 3 seconds until LOCK ON is shown on the display, press the button ▼ (LOCK OF shown on the display) and then press SET to save.

B Settings for the transmitter	
Indication	Setting function
AutoOF	<b>Automatic switch-off</b> when the microphone is muted, to save the batteries Adjustable time: 1, 10, 30 minutes and OFF (= no automatic switch-off)
RC FRE	<b>REMOSET configuration</b> RC FRE = The REMOSET function will set the button ▼ transmitter only to the group and the channel or the transmission frequency of the receiver.  RC ALL = All settings will be transferred to button ▲ the transmitter.

B Settings for the transmitter	
Indication	Setting function
SENSIT	<b>Microphone sensitivity</b> to match the microphone to the volume of the voice/instrument Adjust the sensitivity according to the LED indicators AF (6) in such a way that an optimum signal level is obtained. If the sensitivity is too high, the microphone signal will distort; in this case, press the button ▼ to set a lower value (min. -15 dB). If the volume is too low, there will be a poor signal-to-noise ratio; in this case, press the button ▲ to set a higher value (max. +15 dB).
ATT	<b>Additional 20 dB attenuation</b> (only possible for model RU-G3TB/5) when high microphone levels cause distortions ATT OF = no attenuation (button ▼) ATT On = attenuation activated (button ▲)
RF PWR	<b>Transmission power (RF Power)</b> Use the button ▲ to set the transmission power to Hi = high transmission power (50 mW) for a long range, but a short battery life or use the button ▼ to set the transmission power to Lo = low transmission power (10 mW) for a long battery life, but a short range

### 4.4 REMOSET function

For the REMOSET function, make sure that

1. the corresponding transmitter is switched on; the distance between the transmitter and the receiver is 10–50 cm. The vertical angular deviation with respect to the ultrasonic transmitter (2) of the receiver must not exceed  $\pm 30^\circ$ .

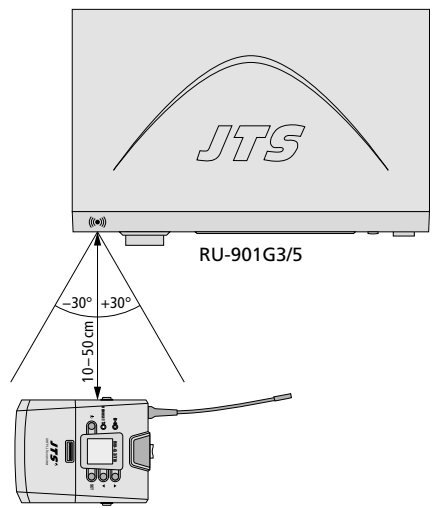


Fig. 3 Distance during REMOSET transmission

2. the receiver is not in the setting mode; the menu is not called up on the transmitter.
  3. the display illumination is not red (= batteries of the transmitter discharged).
- To transfer settings from the receiver to the transmitter: Press the button REMOSET (4); the

button starts flashing rapidly. As soon as the settings on the transmitter have been made, the button REMOSET will light continuously again.

If the flashing of the button REMOSET slows down after approx. 20 seconds, automatic synchronization of the transmitter has failed. To stop the flashing, press the button SET (8). For troubleshooting, see items 1–3 at the beginning of this chapter. Then press the button REMOSET again.

#### 4.5 Establishing a transmission path

1) Set the transmission frequency on the receiver (☞ chapter 4.3, table row **GROUP** or **FREQ**). If the LED indicators RF (5) indicate radio reception even though the transmitter is switched off, interference or signals from another wireless transmitter are being received. In this case, set the receiver to a different transmission frequency.

2) Switch on the transmitter and set the transmitter to the transmission frequency of the receiver (most conveniently by means of the REMOSET function). The LED indicators RF will indicate the strength of the radio signal.

For information with regard to the indications on the display, please refer to item 7 of the overview in chapter 1.

3) Speak/Sing into the microphone of the transmitter or, in case of an instrument microphone, play the instrument and use the volume control VOL (3) to match the output level of the receiver to the input of the subsequent unit.

The LED indicators AF (6) indicate the volume level of the transmitter. If required, the volume can be readjusted on the transmitter (☞ chapter 4.3, table "B Settings for the transmitter", rows SENSIT and ATT).

If no signal is received or if reception is poor, please check the following items:

- Are the batteries of the transmitter discharged? The receiver indicates the battery status of the transmitter: ☞ chapter 1, item 7.

- Is the reception disturbed by objects in the transmission path?

Make sure to keep the transmitter and the receiver at a minimum distance of 50 cm from metal objects and any other sources of interference, e.g. electric motors or fluorescent lamps.

- Is the reception improved when the receiving antennas (1) are moved?

- Is the transmission power of the transmitter too low (☞ table "B Settings for the transmitter", row RF PWR) and/or is the squelch value too high (☞ table "A Settings for the receiver", row SQ)?

## 5 Specifications

Carrier frequency range: . 506–542 MHz

Audio frequency range: . 18 000 Hz

Outputs:

Output level:

XLRL, balanced: . . . . . 630 mV, switchable to 63 mV (indication ATT.ON)

6.3 mm, unbalanced: . 320 mV

Output impedance: . . . 600 Ω

THD: . . . . . < 0.6 %

Dynamic range: . . . . . > 105 dB

Interference suppression: via pilot tone and adjustable squelch function

REMOSET transmission: . ultrasonic

Power supply: . . . . . via the provided power supply unit connected to 230 V/50 Hz

Dimensions

(W × H × D): . . . . . 212 × 38 × 144 mm

Weight: . . . . . 1.02 kg

Subject to technical modification.






# Récepteur pour un microphone sans fil

Cette notice s'adresse aux utilisateurs sans connaissances techniques particulières. Veuillez lire la présente notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

Vous trouverez l'ensemble des éléments et branchements sur la page 2 ; reportez-vous à la page 27 pour une présentation des fonctions en mode réglage.

## 1 Présentation

- 1 Antennes de réception
- 2 Emetteur ultrasons pour la fonction REMOSET
- 3 Réglage de volume VOL
- 4 Touche REMOSET pour transmettre les réglages du récepteur vers le microphone sans fil/ émetteur de poche
- 5 LEDs RF (radio frequency) pour la puissance de réception du signal radio reçu
- 6 LEDs AF (audio frequency) pour le volume du signal microphone reçu
- 7 Affichage

Affichage	Signification
... MHz	Fréquence de transmission
G ... CH ...	Numéro de groupe et numéro de canal
	Verrouillage des touches activé
	Affichage Diversity A ou B : indique laquelle des deux unités de réception reçoit le signal radio le plus fort ; aucun affichage si le son du récepteur est coupé
	Etat des batteries dans le microphone sans fil/émetteur de poche
ATT.ON	Niveau de la sortie XLR (14) diminué de 20 dB
MUTE	Le son du récepteur est coupé, – si aucun signal radio n'est reçu ou si le signal reçu est trop faible – si le son du microphone sans fil/ émetteur de poche est coupé
SQ ...	Valeur réglée pour le seuil d'élimination des interférences (Squelch)


**Remarque :** si les batteries du microphone sans fil/émetteur de poche sont presque vides, la couleur de l'affichage devient rouge.

- 8 Touche SET pour appeler le menu de réglage (maintenez la touche enfoncée 2 secondes), sélectionner un réglage et mémoriser (☞ chapitre 4.3).
- 9 Touches ▲ et ▼ pour effectuer des modifications dans le mode de réglage
- 10 Touche ⏻ pour allumer (brève pression) et éteindre (touche maintenue enfoncée 2 secondes)
- 11 Crochet de décharge de traction pour cordon du bloc secteur
- 12 Prise alimentation pour brancher le bloc secteur livré
- 13 Sortie audio (jack 6,35 asymétrique) avec niveau ligne
- 14 Sortie audio (XLR, symétrique) avec niveau ligne ou, si l'atténuation de niveau est activée, avec niveau micro
- 15 Prises BNC pour les deux antennes livrées (1)

## 2 Conseils de sécurité

Les appareils (récepteur et bloc secteur) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et portent donc le symbole CE.

**AVERTISSEMENT** Le bloc secteur est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil, vous pourriez subir une décharge électrique.




- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de tout type de projections d'eau, des éclaboussures et d'une humidité d'air élevée. La plage de température ambiante admissible est de 0–40 °C.
- En aucun cas, vous ne devez poser d'objet contenant du liquide ou un verre sur le récepteur.
- Débranchez immédiatement le bloc secteur du secteur lorsque :
  1. des dommages visibles apparaissent sur le récepteur ou le bloc secteur,
  2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,



3. des défaillances apparaissent.  
 Dans tous les cas, faites appel à un technicien spécialisé pour effectuer les réparations.

- Pour le nettoyage, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels si les appareils sont utilisés dans un but autre que celui pour lequel ils ont été conçus, s'ils ne sont pas correctement branchés ou utilisés ou s'ils ne sont pas réparés par un technicien habilité ; en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, éliminez-les conformément aux directives locales.



CARTONS ET EMBALLAGE  
 PAPIER À TRIER

### 3 Possibilités d'utilisation, accessoires

Le récepteur RU-901G3/5 constitue avec le microphone sans fil RU-G3TH/5 ou l'émetteur de poche RU-G3TB/5 un système audio sans fil très bien adapté pour des prestations professionnelles sur scène. L'utilisation du système est particulièrement agréable grâce à la fonction REMOSET. Ainsi, les réglages du récepteur sont transmis au microphone sans fil/émetteur de poche par une simple pression de bouton via un signal ultrasons.

Le récepteur fonctionne avec la technologie «True Diversity» : le signal émis par l'émetteur est reçu par deux antennes et amplifié dans deux unités de réception distinctes. Le meilleur signal d'antenne est ensuite traité.

Pour intégrer le récepteur dans un rack (482 mm/19"), le support DR-900SET (réf. num. 24.4770) est disponible en option ; il peut recevoir deux récepteurs et nécessite une hauteur de 1 U (1 unité = 44,5 mm).


#### 3.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que le produit RU-901G3/5 se trouve en conformité avec la directive 2014/53/UE.

La déclaration de conformité UE est disponible sur Internet :

[www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

#### Il existe des limitations ou exigences d'utilisation dans les pays suivants :

	CZ	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL

Respectez impérativement les réglementations en vigueur dans le pays d'utilisation. Avant la mise en service du produit, renseignez-vous auprès de la succursale MONACOR ou des autorités nationales du pays correspondant. Vous trouverez les liens permettant d'accéder aux agences nationales compétentes à l'adresse suivante :

[www.cept.org](http://www.cept.org)

- ECC
- Topics
- Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes
- EFIS and National Frequency Tables

### 4 Utilisation

#### 4.1 Branchement

1) Mettez les antennes livrées (1) dans les prises antenne (15) et positionnez-les à la verticale.

**Conseil :** Pour augmenter la portée et limiter les interférences, il est possible d'utiliser des amplificateurs d'antenne JTS (par exemple UB-900I). Les amplificateurs reçoivent leur alimentation via les prises antenne du récepteur.

2) Deux sorties audio sont prévues pour brancher à l'appareil suivant, par exemple table de mixage ou amplificateur :

- sortie XLR (14) : sortie symétrique pour brancher à une entrée micro (si l'atténuation de niveau 20dB ATT est activée, voir chapitre 4.3) ou à une entrée ligne
- sortie jack 6,35 (13) : sortie asymétrique pour brancher à une entrée ligne

3) Pour l'alimentation, reliez le cordon livré à la prise secteur DCV INPUT (12) et à une prise 230V/50Hz. Pour éviter que le bloc secteur ne soit accidentellement retiré du récepteur, le câble peut être enroulé autour du crochet de décharge de traction (11).

## 4.2 Marche/Arrêt, volume

- 1) Allumez le récepteur en appuyant brièvement sur la touche  $\phi$  (10). L'affichage indique **PWR ON**.
- 2) Réglez le volume pour le signal micro reçu avec le réglage VOL (3).
- 3) Pour éteindre, maintenez la touche  $\phi$  enfoncée jusqu'à ce que l'affichage indique **PWROFF**.

**Remarque :** même lorsque le récepteur est éteint, il a une faible consommation. En cas de non utilisation prolongée du système de transmission, débranchez le bloc secteur de la prise secteur.

## 4.3 Réglages


Pour régler la fréquence de réception et d'autres fonctions, le mode de réglage doit être activé. Sous ce mode, on peut effectuer non seulement les réglages pour le récepteur mais aussi les réglages pour l'émetteur correspondant (microphone sans fil/émetteur de poche). Les réglages pour l'émetteur peuvent être transmis à l'émetteur via la fonction REMOSET (☞ chapitre 4.4).

- 1) Maintenez la touche SET (8) enfoncée deux secondes jusqu'à ce que **SETUP** s'affiche brièvement sur l'affichage. Ensuite, l'affichage indique **SET RX**. Le mode de réglage est activé ; vous trouverez une présentation sur la page 27.
- 2) Sélectionnez maintenant si les réglages doivent être faits pour le récepteur ou l'émetteur :  
Pour le **récepteur** : appuyez sur la touche SET.  
Pour l'**émetteur** : avec la touche  $\blacktriangledown$  (9), commutez sur l'affichage **SET TX**. (Avec la touche  $\blacktriangle$ , on peut revenir aux réglages pour le récepteur).
- 3) Appuyez sur la touche SET jusqu'à ce que la fonction de réglage voulue soit affichée (voir tableaux «Réglages pour le récepteur» et «Réglages pour l'émetteur»).
- 4) Effectuez le réglage avec la touche  $\blacktriangle$  ou  $\blacktriangledown$  et mémorisez en appuyant sur la touche SET. L'affichage indique brièvement **STORE** comme confirmation et le mode de réglage est quitté. Pour d'autres réglages, recommencez avec le point (1).
- 5) Si vous voulez quitter le mode de réglage sans modification, appuyez sur la touche SET jusqu'à ce que **CANCEL** soit brièvement affiché.

A Réglages pour le récepteur	
Affichage	Fonction de réglage
<b>GROUP</b> clignote	<p><b>Groupe 1–6 et canal 1–22</b> La fréquence de réception peut être déterminée en sélectionnant un canal parmi les 6 groupes fixes (voir page 26). Cela est recommandé lorsque plusieurs systèmes de transmission audio sont utilisés simultanément. Un canal différent peut alors être sélectionné dans le même groupe pour chaque système. Le nombre de canaux pouvant être utilisés simultanément à partir d'un groupe dépend des conditions sur le site.</p> <p>Réglez tout d'abord le numéro du groupe (tant que <b>G</b> clignote) puis appuyez sur la touche SET (<b>CH</b> clignote) et réglez le numéro du canal. Mémorisez avec la touche SET.</p>
<b>FREQ</b> clignote	<p><b>Fréquence de réception</b> A la place de la sélection de groupe et de canal Réglez tout d'abord la fréquence par palier de 1 MHz, appuyez sur SET et faites un réglage précis par palier de 0,025 MHz. Mémorisez avec la touche SET.</p>
<b>SQ</b>	<p><b>Elimination des interférences (Squelch)*</b> 0 = réglage standard 1 ... +10 plus le seuil est élevé, plus la sensibilité aux interférences est faible -1 ... -5 plus le seuil est faible, plus la sensibilité aux interférences est élevée</p>
<b>SCAN</b>	<p><b>Sauter les canaux utilisés lors de la sélection de canal</b> Si la fonction Scan est activée (indication <b>SCAN ON</b>), le récepteur vérifie lors de la sélection d'un canal (voir ci-dessous <b>GROUP</b>) si le canal est utilisé pour une transmission. Pendant la vérification, l'affichage indique <b>SCAN ___</b>. Si le canal sélectionné est utilisé, le récepteur saute automatiquement au prochain canal libre.</p>

\*La fonction Squelch permet de couper le son sur le récepteur lorsque le niveau du signal radio passe sous le seuil. On évite ainsi que des interférences ne conduisent à des bruits lorsque l'émetteur est éteint ou si son signal radio soit trop faible : si les signaux des interférences sont sous le seuil, le son du récepteur est coupé.

Un seuil plus élevé offre une grande sécurité aux interférences mais diminue la portée de transmission. Si le niveau du signal radio de l'émetteur diminue sous la valeur réglée, le son du récepteur est également coupé.

A Réglages pour le récepteur	
Affichage	Fonction de réglage
ATT	<p>Atténuation de 20 dB du niveau à la sortie XLR (14)</p> <p>ATT On = Atténuation activée, pour brancher la sortie XLR à une entrée micro Sur l'affichage, ATT.ON est visible</p> <p>ATT OF = Aucune atténuation, pour brancher à une entrée ligne</p>
LOCK	<p><b>Verrouillage des touches</b> Pour protéger contre tout arrêt et fonctionnement accidentels du récepteur</p> <p>Activez le verrouillage avec la touche ▲ (indication LOCK ON) et appuyez sur SET pour mémoriser. Sur l'affichage, le symbole  est visible.</p> <p>Si une touche est maintenant activée, l'affichage indique LocOn.</p> <p>Pour désactiver le verrouillage, maintenez la touche SET enfoncée 3 secondes jusqu'à ce que LOCK ON s'affiche, appuyez sur la touche ▼ (indication LOCK OF) et appuyez sur SET pour mémoriser.</p>

B Réglages pour l'émetteur	
Affichage	Fonction de réglage
SENSIT	<p><b>Sensibilité micro</b> pour adapter au volume de la voix / de l'instrument</p> <p>Réglez la sensibilité selon les LEDs AF (6) de telle sorte qu'un niveau optimal de signal soit atteint. Si la sensibilité est trop élevée, le signal micro est distordu ; dans ce cas, réglez une valeur inférieure (-15 dB min.) avec la touche ▼. Si le volume est trop faible, le rapport signal/bruit est mauvais ; dans ce cas, réglez une valeur plus élevée avec la touche ▲ (+15 dB max.).</p>
ATT	<p><b>Atténuation 20 dB supplémentaire</b> (possible uniquement pour le modèle RU-G3TB/5), si les niveaux micro trop élevés induisent des distorsions.</p> <p>ATT OF = aucune atténuation (touche ▼) ATT On = atténuation activée (touche ▲)</p>
RF PWR	<p><b>Puissance émission (RF Power)</b></p> <p>Avec la touche ▲, réglez la puissance sur Hi (high) = puissance élevée (50 mW) pour une grande portée, mais une durée de fonctionnement des batteries réduite ou avec la touche ▼ Lo (low), réglez la puissance sur Lo (low) = puissance faible (10 mW) pour une durée de fonctionnement plus longue mais une portée réduite</p>

B Réglages pour l'émetteur	
Affichage	Fonction de réglage
AutoOF	<p><b>Arrêt automatique</b></p> <p>Si le son du micro est coupé, pour préserver les batteries</p> <p>Durée réglage : 1, 10, 30 minutes et OFF (= aucun arrêt automatique)</p>
RC FRE	<p><b>Configuration REMOSET</b></p> <p>RC FRE = Avec la fonction REMOSET, l'émetteur n'est réglé que sur le groupe et le canal ou la fréquence de transmission du récepteur.</p> <p>RC ALL = Tous les réglages sont transmis à l'émetteur.</p>

#### 4.4 Fonction REMOSET

Pour la fonction REMOSET, les conditions suivantes doivent être remplies :

1. L'émetteur correspondant doit être allumé et se trouver à une distance de 10-50 cm du récepteur. Un angle de  $\pm 30^\circ$  à la verticale de l'émetteur à ultrasons (2) du récepteur doit être conservé.

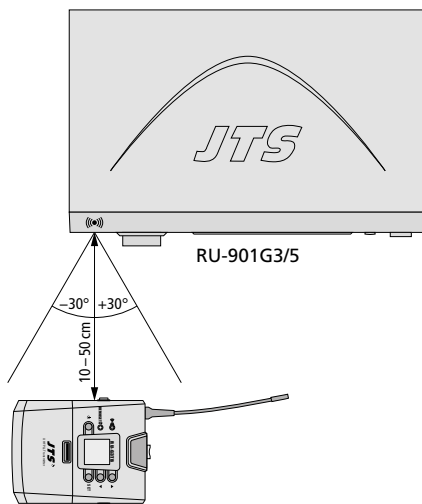


Schéma 3 Distance pour la transmission REMOSET

2. Le récepteur ne doit pas être en mode réglage et le menu ne doit pas être appelé sur l'émetteur.
3. L'affichage ne doit pas briller en rouge (= les batteries de l'émetteur sont déchargées).

Pour transmettre les réglages du récepteur à l'émetteur : appuyez sur la touche REMOSET (4),

la touche clignote rapidement. Dès que l'émetteur est réglé, la touche REMOSET brille en continu.

Si la LED clignote lentement après 20 secondes environ, la synchronisation automatique de l'émetteur a échoué. Pour arrêter le clignotement, appuyez sur la touche SET (8). Reportez-vous aux points 1 à 3 au début du chapitre pour voir les causes possibles des erreurs. Ensuite, activez à nouveau la touche REMOSET.

#### 4.5 Etablir une voie sans fil

1) Réglez la fréquence d'émission sur le récepteur (☞ chapitre 4.3 ligne tableau **GROUP** ou **FREQ**). Si les LEDs RF (5) indiquent une réception radio alors que l'émetteur est éteint, des interférences ou des signaux d'un autre émetteur radio sont reçus. Dans ce cas, réglez une autre fréquence de transmission.

2) Allumez l'émetteur et réglez-le sur la même fréquence de transmission que le récepteur (le plus simple est avec la fonction REMOSET). Les LEDs RF indiquent la puissance du signal radio.

Vous trouverez des informations sur les indications sur l'affichage dans la présentation (chapitre 1) au point 7.

3) Parlez/chantez dans le microphone de l'émetteur ou pour un micro instrument, jouez de l'instrument et adaptez le niveau de sortie du récepteur à l'entrée de l'appareil suivant avec le réglage de volume VOL (3).

Les LEDs AF (6) indiquent le niveau de volume de l'émetteur. Si besoin, vous pouvez le corriger sur l'émetteur (☞ chapitre 4.3, tableau «B Réglages pour l'émetteur», lignes SENSIT et ATT).

Si aucun signal n'est reçu ou si la réception est mauvaise, vérifiez les points suivants :

– Les batteries de l'émetteur sont-elles déchargées ?

Le récepteur indique l'état de charge des batteries de l'émetteur : ☞ chapitre 1, point 7.

– La réception est-elle perturbée par des objets dans la voie sans fil ?

L'émetteur et récepteur doivent se trouver à 50 cm au moins d'objets métalliques et de sources possibles d'interférences (par exemple moteurs électriques, tubes fluorescents).

– La réception est-elle meilleure si on incline les antennes de réception (1) ?

– La puissance d'émission de l'émetteur n'est-elle pas trop basse (☞ tableau «B Réglages pour l'émetteur», ligne RF PWR) et/ou le seuil du squelch n'est-il pas réglé trop haut (☞ tableau, «A Réglages pour le récepteur», ligne SQ).

### 5 Caractéristiques techniques

Plage de fréquence radio : 506 – 542 MHz

Plage de fréquence audio : 50 – 18 000 Hz

Sorties

Niveau de sortie

XLR sym. : . . . . . 630 mV commutable sur 63 mV (affichage ATT.ON)

Jack 6,35 asym. : . . . . . 320 mV

Impédance de sortie : . . . 600 Ω

Taux de distorsion : . . . . . < 0,6 %

Dynamique : . . . . . > 105 dB

Elimination des

interférences : . . . . . via son pilote et fonction Squelch réglable

Transmission REMOSET : . ultrasons

Alimentation : . . . . . via bloc secteur livré relié à 230 V/50 Hz

Dimensions (l x h x p) : . . 212 x 38 x 144 mm

Poids : . . . . . 1,02 kg

Tout droit de modification réservé.




# Receptor para Micrófono Inalámbrico

Estas instrucciones van dirigidas a usuarios sin ningún conocimiento técnico específico. Lea atentamente estas instrucciones antes del funcionamiento y guárdelas para usos posteriores.


Todos los elementos de control y conexiones que se describen aparecen en la página 2; para una descripción general de las funciones en el modo de configuración, consulte la página 27.

## 1 Vista General

- 1 Antenas receptoras
- 2 Emisor ultrasónico para la función REMOSET
- 3 Control de volumen VOL
- 4 Botón REMOSET para transferir los ajustes desde el receptor al micrófono inalámbrico/emisor de petaca
- 5 Indicadores LED RF (frecuencia de radio) para la potencia de la señal de radio recibida
- 6 Indicadores LED AF (frecuencia de audio) para el volumen de la señal de micrófono recibida
- 7 Visualizador

Indicación	Significado
... MHz	Frecuencia de transmisión
G ... CH ...	Número de grupo o número de canal
	Bloqueo activado
	Indicación diversity A o B: indica cuál de las dos secciones receptoras recibe la señal de radio de más calidad; no habrá ninguna indicación cuando se silencie el receptor
	Estado de las baterías en el micrófono inalámbrico/emisor de petaca
ATT.ON	Nivel de la salida XLR (14) atenuado en 20 dB
MUTE	Receptor silenciado – Cuando no se reciben señales de radio o cuando la señal de radio recibida es débil – Cuando el micrófono inalámbrico/emisor de petaca está silenciado
SQ ...	Valor ajustado para la supresión de interferencias (squelch)

**Nota:** Cuando las baterías del micrófono inalámbrico/emisor de petaca estén casi descargadas, la luz de fondo del visualizador cambiará a rojo.

- 8 Botón SET para abrir el modo de configuración (mantenga pulsado el botón durante 2 segundos), para seleccionar y para guardar un ajuste ( apartado 4.3)
- 9 Botones ▲ y ▼ para realizar cambios en el modo de configuración
- 10 Botón ⏻ para conectar el receptor (pulse brevemente el botón) o para desconectarlo (mantenga pulsado el botón durante 2 segundos)
- 11 Sujeción para el cable del alimentador
- 12 Toma de alimentación para conectar el alimentador entregado
- 13 Salida de audio (jack 6,3 mm, asimétrica) con nivel de línea
- 14 Salida de audio (XLR, simétrica) con nivel de línea o, cuando la atenuación de nivel está activada, con nivel de micrófono
- 15 Tomas BNC para las dos antenas entregadas (1)

## 2 Notas de Seguridad

Los aparatos (receptor y alimentador) cumplen con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto están marcados con el símbolo **CE**.

**ADVERTENCIA** El alimentador utiliza un voltaje peligroso. Deje el mantenimiento en manos del personal cualificado. ¡Peligro de descarga!



- Los aparatos están adecuados para su aplicación sólo en interiores. Protéjalos contra golpes, salpicaduras y humedad elevada. Rango de temperatura ambiente admisible: 0–40 °C.
- No coloque ningún recipiente con líquido encima del receptor, p. ej. un vaso.
- Desconecte el alimentador de la toma inmediatamente si:
  1. El receptor o el alimentador están visiblemente dañados.
  2. El aparato ha sufrido daños después de una caída o accidente similar.
  3. No funciona correctamente.
 Sólo el personal técnico puede reparar los aparatos bajo cualquier circunstancia.

- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni productos químicos ni agua.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si los aparatos se utilizan para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se conectan correctamente, no se utilizan adecuadamente o no los repara un técnico.



Si los aparatos se van a dejar fuera de servicio definitivamente, deshágase de los aparatos según las normativas locales.

### 3 Aplicaciones, Accesorios

En combinación con el micrófono inalámbrico RU-G3TH/5 o el emisor de petaca RU-G3TB/5, el receptor RU-901G3/5 crea un sistema de transmisión de audio inalámbrico ideal para aplicaciones profesionales en escenario. La función REMOSET es una función muy adecuada para utilizar el sistema: Simplemente presione un botón para transferir los ajustes del receptor al micrófono inalámbrico/emisor de petaca mediante una señal ultrasónica.

El receptor utiliza la tecnología "Diversity": La señal enviada desde el emisor se recibe mediante dos antenas y se amplifica en dos partes receptoras separadas. Luego se procesa la señal de más calidad.

Para instalar el receptor en un rack (482 mm/19"), el soporte de aparatos DR-900SET (nº de ref.: 24.4770) está disponible como accesorio; el soporte está diseñado para uno o dos aparatos y necesita 1 unidad de rack (= 44,5 mm).

#### 3.1 Conformidad y aprobación

Por la presente, MONACOR INTERNATIONAL declara que el producto RU-901G3/5 cumple con la directiva 2014/53/UE. La declaración de conformidad de la UE está disponible en Internet: [www.jts-europe.com](http://www.jts-europe.com)

Se aplican restricciones o requisitos en los siguientes países:

	CZ	EL	FI	FR
	IT	LT	MT	PL

Siempre deben tenerse en cuenta las regulaciones del país donde se utiliza el producto. Antes de utilizar el producto, póngase en contacto con la filial de MONACOR o con las autoridades competentes del país. Puede encontrar enlaces a las autoridades nacionales desde la siguiente dirección de Internet:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Funcionamiento

### 4.1 Conexión

1) Inserte las antenas entregadas (1) en las tomas de antena (15) y póngalas en posición vertical.

**Consejo:** Para aumentar el rango y la resistencia a las interferencias, puede utilizar amplificadores de antena de JTS (p. ej. UB-900I). Los amplificadores se alimentan mediante las tomas de antena del receptor.

2) Hay dos salidas de audio disponibles para conectar el receptor al siguiente aparato (p. ej. mezclador, amplificador):

– Salida XLR (14): salida simétrica para conectar a una entrada de micrófono (cuando se haya activado la atenuación de nivel de 20 dB ATT, apartado 4.3) o a una entrada de línea

– Salida jack 6,3 mm (13): salida asimétrica para conectar a una entrada de línea

3) Para la alimentación, conecte el alimentador entregado a la toma de corriente DCV INPUT (12) y luego a un enchufe (230 V/50 Hz). El receptor está previsto con un gancho para la protección de cable (11): Pase el cable alrededor del gancho para evitar que alimentador se desconecte accidentalmente del receptor.

### 4.2 Conexión y desconexión del receptor, volumen

1) Pulse brevemente el botón  $\phi$  (10) para conectar el receptor. Aparecerá **PWR ON** en el visualizador.

2) Utilice el control VOL (3) para ajustar el volumen de la señal de micrófono recibida.

3) Para desconectar el receptor, mantenga pulsado el botón **⏻** hasta que en el visualizador aparezca **PWROFF**.

**Consejo:** El alimentador mantiene un consumo débil incluso cuando el receptor está apagado; por lo tanto, desconecte el alimentador del enchufe cuando no vaya a utilizar el sistema de transmisión durante un largo periodo de tiempo.


### 4.3 Ajustes

Para ajustar la frecuencia recibida y para otras funciones, hay que activar el modo de configuración. En el modo de configuración, no sólo se pueden realizar los ajustes para el receptor sino también para el emisor correspondiente (micrófono inalámbrico/emisor de petaca). Los ajustes del emisor se pueden transferir al emisor mediante la función REMOSET (🔗 apartado 4.4)

- 1) Mantenga pulsado el botón **SET** (8) durante 2 segundos hasta que aparezca brevemente **SETUP** en el visualizador. Luego en el visualizador aparecerá **SET RX**. Se activará el modo de configuración; puede ver una descripción general del modo de configuración en la página 27.
- 2) Defina si los ajustes son para el receptor o para el emisor:  
 Para el **receptor**: Pulse el botón **SET**.  
 Para el **emisor**: Pulse el botón **▼** (9) hasta que en el visualizador aparezca **SET TX**. (Para volver a los ajustes para el receptor, pulse el botón **▲**).
- 3) Pulse el botón **SET** repetidamente hasta que aparezca la función de configuración deseada (ver tablas "Ajustes para el receptor" y "Ajustes para el emisor").
- 4) Pulse el botón **▲** o **▼** para seleccionar el ajuste y luego pulse el botón **SET** para guardar el ajuste. El visualizador mostrará **STORE** brevemente como confirmación y luego saldrá del modo de configuración. Para realizar más ajustes, empiece con el paso 1).
- 5) Para salir del modo de configuración sin cambios, pulse el botón **SET** repetidamente hasta que **CANCEL** aparezca brevemente.

A Ajustes para el receptor	
Indicación	Función de configuración
<b>GROUP</b> Parpadea	<b>Grupo 1–6 y canal 1–22</b> Para definir la frecuencia recibida, puede seleccionarse un canal de uno de los 6 grupos predefinidos no modificables (ver página 26). Esto se recomienda cuando se utilizan varios sistemas de transmisión de audio al mismo tiempo: Para cada sistema, puede seleccionarse un canal diferente del mismo grupo. El número de canales de un grupo que puede utilizarse al mismo tiempo depende de las condiciones del lugar de aplicación. Primero configure el número de grupo (mientras parpadea <b>G</b> ), luego pulse <b>SET (CH)</b> empezará a parpadear) y ajuste el número de canal. Pulse <b>SET</b> para guardar los ajustes.
<b>FREQ</b> Parpadea	<b>Frecuencia recibida</b> como alternativa para seleccionar grupo y canal Primero ajuste la frecuencia en rangos de 1 MHz, luego pulse <b>SET</b> y realice un ajuste fino en rangos de 0,025 MHz. Pulse <b>SET</b> para guardar los ajustes.
<b>SQ</b>	<b>Supresión de interferencias (squelch)*</b> 0 = ajuste estándar 1 ... +10 cuanto mayor sea el valor del umbral, menor será la sensibilidad con las señales de interferencias -1 ... -5 cuanto menor sea el valor del umbral, mayor será la sensibilidad con las señales de interferencias
<b>SCAN</b>	<b>Mientras selecciona los canales, salta canales que están en uso</b> Cuando la función de escaneo esté activada ( <b>SCAN ON</b> aparecerá en el visualizador), el receptor comprobará durante la selección de canal (ver <b>GROUP</b> ) si el canal se está utilizando para la transmisión. En el visualizador aparecerá <b>SCAN __</b> mientras se comprueba un canal. Si el canal está en uso, el receptor pasará automáticamente al siguiente canal libre.

\* La función squelch silenciará el receptor cuando el nivel de la señal de radio caiga por debajo del valor de umbral. Por lo tanto, las señales de interferencia no provocarán ruidos cuando el emisor se desconecte o cuando la señal de radio sea insuficiente: Si los niveles de las señales de interferencia están por debajo del valor de umbral, el receptor se silenciará.  
 Un valor de umbral superior ofrece mayor resistencia a las interferencias pero reducirá el rango de transmisión: Si el nivel de la señal de radio del emisor cae por debajo del valor ajustado, el receptor también se silenciará.

A Ajustes para el receptor	
Indicación	Función de configuración
ATT	<b>Atenuación de 20 dB</b> para el nivel de la salida XLR (14)  ATT On = Atenuación activada, para conectar la salida XLR a una entrada de micrófono En el visualizador aparecerá ATT.ON  ATT OF = Sin atenuación, para conectar a una entrada de línea
	<b>Bloqueo</b> Protege el emisor de conexiones o desconexiones no intencionadas. Pulse el botón ▲ para activar el bloqueo (aparecerá LOCK ON en el visualizador) y luego pulse SET para guardar. Aparecerá el símbolo  en el visualizador. Cuando se pulse un botón, aparecerá LocOn en el visualizador. Para desactivar el bloqueo, pulse el botón SET durante 3 segundos hasta que aparezca LOCK ON en el visualizador, pulse el botón ▼ (aparecerá LOCK OF en el visualizador) y luego pulse SET para guardar.

B Ajustes para el emisor	
Indicación	Función de configuración
SENSIT	<b>Sensibilidad del micrófono</b> para igualar el micrófono con el volumen de la voz / instrumento Ajuste la sensibilidad según los indicadores LED AF (6) hasta conseguir un nivel de señal óptimo. Si la sensibilidad es demasiado alta, la señal del micrófono se distorsionará; en este caso, pulse el botón ▼ para ajustar un valor inferior (mín. -15 dB). Si el volumen es muy bajo, habrá una relación ruido/sonido pobre; en este caso, pulse el botón ▲ para ajustar un valor superior (máx. +15 dB).
ATT	<b>Atenuación de 20 dB adicional</b> (sólo para el modelo RU-G3TB/5) cuando niveles elevados de micrófono causan distorsiones ATT OF = sin atenuación (botón ▼) ATT On = atenuación activada (botón ▲)
RF PWR	<b>Potencia de transmisión (Potencia RF)</b> Utilice el botón ▲ para ajustar la potencia de transmisión en Hi = potencia de transmisión alta (50 mW) para un mayor rango, pero menor duración de la batería o utilice el botón ▼ para ajustar la potencia de transmisión en Lo = potencia de transmisión baja (10 mW) para una mayor duración de la batería, pero con un rango menor

B Ajustes para el emisor	
Indicación	Función de configuración
AutoOF	<b>Desconexión automática</b> Cuando el micrófono está silenciado, para ahorrar batería Tiempo configurable: 1, 10, 30 minutos y OFF (= sin desconexión automática)
RC FRE	<b>Configuración REMOSET</b> RC FRE = La función REMOSET ajustará el botón ▼ emisor sólo en el grupo y el canal o la frecuencia de transmisión del receptor. RC ALL = Se transferirán todos los ajustes al botón ▲ emisor.

#### 4.4 Función REMOSET

Para la función REMOSET, asegúrese siempre de que:

1. El emisor de petaca correspondiente está conectado; la distancia entre el emisor y el receptor es de 10–50 cm. La desviación angular vertical respecto al emisor ultrasónico (2) del receptor no puede superar los  $\pm 30^\circ$ .

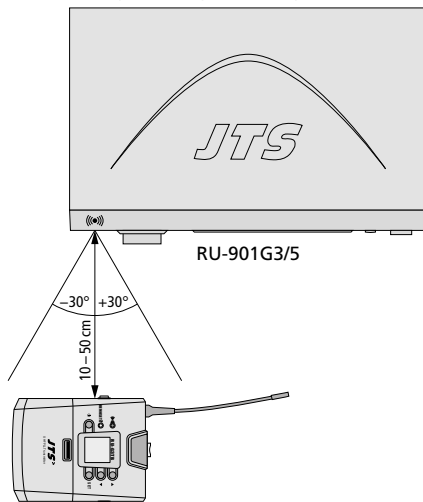


Fig. 3 Distancia durante la transmisión REMOSET

2. El receptor no está en el modo de configuración; el menú no se abre en el emisor.
3. La iluminación del visualizador no es roja (= baterías del emisor descargadas).

Para transferir los ajustes desde el receptor al emisor: Pulse el botón REMOSET (4); el botón empieza a parpadear rápidamente. En cuanto se



hayan realizado las configuraciones del emisor, el botón REMOSET se mantendrá iluminado de nuevo.

Si el parpadeo del botón REMOSET se ralentiza unos 20 segundos después, significa que la sincronización automática del emisor ha fallado. Para parar el parpadeo, pulse el botón SET (8). Si hay algún problema, vea los puntos 1–3 del principio de este apartado. Luego pulse de nuevo el botón REMOSET.

#### 4.5 Establecer una vía de transmisión

- 1) Ajuste la frecuencia de transmisión en el receptor (☞ apartado 4.3, fila de tabla **GROUP** o **FREQ**). Si los indicadores LED RF (5) indican que hay recepción de radio incluso con el emisor desconectado, significa que se están recibiendo interferencias o señales de otro emisor inalámbrico. En este caso, ajuste el receptor en una frecuencia de transmisión diferente.
- 2) Conecte el emisor y ajústelo en la frecuencia de transmisión del receptor (la opción más sencilla es con la función REMOSET). Los indicadores LED RF indicarán la potencia de la señal de radio.

Para información sobre las indicaciones del visualizador, consulte el elemento 7 de la descripción general del apartado 1.

- 3) Hable/Cante por el micrófono del emisor o, si utiliza un micrófono de instrumento, toque el instrumento y utilice el control de volumen VOL (3) para igualar el nivel de salida del receptor con la entrada del siguiente aparato.

Los indicadores LED AF (6) indican el nivel de volumen del emisor. Si es necesario, puede reajustar el volumen del emisor (☞ apartado 4.3, tabla "B Ajustes para el emisor", filas SENSIT y ATT).

Si no se recibe ninguna señal o si la recepción es pobre, compruebe los siguientes puntos:

- ¿Las baterías del emisor se han agotado?  
El receptor indica el estado de la batería del emisor: ☞ apartado 1, elemento 7
- ¿La recepción se ve interferida por objetos en la línea de transmisión?

Asegúrese de mantener el emisor y el receptor a una distancia mínima de 50 cm con objetos de metal o cualquier otra fuente de interferencias, p.ej. motores eléctricos o lámparas fluorescentes.

- ¿La recepción mejora cuando se mueven las antenas receptoras (1)?
- ¿La potencia de transmisión del emisor es demasiado baja (☞ tabla "B Ajustes para el emisor", fila RF PWR) y/o el valor squelch es demasiado elevado (☞ tabla "A Ajustes para el receptor", fila SQ)?

## 5 Especificaciones

Rango de frecuencias portadoras: . . . . . 506–542 MHz

Rango de frecuencias de audio: . . . . . 50–18 000 Hz

Salidas

Nivel de salida

XLR, simétrica: . . . . . 630 mV, conmutable a 63 mV (indicación ATT.ON)

jack 6,3 mm,

asimétrica: . . . . . 320 mV

Impedancia de salida: . . 600 Ω

THD: . . . . . < 0,6 %

Rango dinámico: . . . . . > 105 dB

Supresión de

interferencias: . . . . . mediante tono piloto y función squelch regulable

Transmisión REMOSET: . . ultrasónica

Alimentación: . . . . . mediante el alimentador entregado conectado a 230V/50Hz

Dimensiones (B × H × P):. 212 × 38 × 144 mm

Peso: . . . . . 1,02 kg

Sujeto a modificaciones técnicas.

**Gruppen und Kanäle** (Frequenzen in MHz)

**Groups and channels** (frequencies in MHz)

**Groupes et canaux** (fréquences en MHz)

**Grupos y canales** (frecuencias en MHz)

Group 1		Group 2		Group 3		Group 4		Group 5		Group 6	
CH 1	507,275	CH 1	506,250	CH 1	506,500	CH 1	506,750	CH 1	507,100	CH 1	507,850
CH 2	508,100	CH 2	506,750	CH 2	507,150	CH 2	507,250	CH 2	508,700	CH 2	509,450
CH 3	510,625	CH 3	508,750	CH 3	508,500	CH 3	509,250	CH 3	509,400	CH 3	510,150
CH 4	512,275	CH 4	510,000	CH 4	509,200	CH 4	510,500	CH 4	510,900	CH 4	511,650
CH 5	512,875	CH 5	511,000	CH 5	510,650	CH 5	511,500	CH 5	511,925	CH 5	512,675
CH 6	520,575	CH 6	511,500	CH 6	511,400	CH 6	512,000	CH 6	512,675	CH 6	513,425
CH 7	525,050	CH 7	512,375	CH 7	513,100	CH 7	512,875	CH 7	514,100	CH 7	514,850
CH 8	530,950	CH 8	513,375	CH 8	514,500	CH 8	513,875	CH 8	515,675	CH 8	516,425
CH 9	534,900	CH 9	513,875	CH 9	517,100	CH 9	514,375	CH 9	516,500	CH 9	517,250
CH 10	535,825	CH 10	514,625	CH 10	518,900	CH 10	515,125	CH 10	517,825	CH 10	518,575
CH 11	537,425	CH 11	517,250	CH 11	520,050	CH 11	517,750	CH 11	521,300	CH 11	522,050
CH 12	538,050	CH 12	518,375	CH 12	521,950	CH 12	518,875	CH 12	523,450	CH 12	524,200
CH 13	539,550	CH 13	520,125	CH 13	526,150	CH 13	520,625	CH 13	525,300	CH 13	526,050
CH 14	509,225	CH 14	521,625	CH 14	528,800	CH 14	522,125	CH 14	526,475	CH 14	527,225
CH 15	526,400	CH 15	523,250	CH 15	529,600	CH 15	523,750	CH 15	528,700	CH 15	529,450
CH 16	518,850	CH 16	524,250	CH 16	535,100	CH 16	524,750	CH 16	531,825	CH 16	532,575
CH 17	521,400	CH 17	525,875	CH 17	536,350	CH 17	526,375	CH 17	532,625	CH 17	533,375
CH 18	522,925	CH 18	529,000	CH 18	539,750	CH 18	529,500	CH 18	533,725	CH 18	534,475
CH 19	524,100	CH 19	531,125			CH 19	531,625	CH 19	534,600	CH 19	535,350
CH 20	525,625	CH 20	534,875			CH 20	535,375	CH 20	535,750	CH 20	536,500
CH 21	532,775	CH 21	540,375			CH 21	540,875	CH 21	536,300	CH 21	537,050
		CH 22	541,875								

**Einstellmodus**  
**Setting mode**  
**Mode de réglage**  
**Modo de configuración**

530.950 MHz [A] [BATT]  
 G 1 CH 8 sq 0

SET 2 s

SETUP

Set ↓ Receiver

SET RX

Set Transmitter

SET TX

530.950 MHz  
 G 1 CH 8

Group  
1-6

SENSIT  
 0 dB

Sensitivity  
-15 ... +15 dB

530.950 MHz  
 G 1 CH 8

Channel  
1-22

ATT.  
 OFF

Attenuation  
Off, On

530.950 MHz  
 G 1 CH 8

Frequency  
1 MHz steps

RF PWR  
 Lo

RF Power  
Low, High

530.950 MHz  
 G 1 CH 8

Frequency  
0.025 MHz steps

AUTO OFF  
 10 MIN.

Auto OFF  
Off, 1, 10, 30 min

SQ.  
 0

Squelch  
-5 ... +10

RC FRE

Remoset Configuration  
Frequency, All

SCAN  
 00

Scan  
On, Off

CANCEL

Exit

ATT.  
 00

Attenuation  
On, Off

530.950 MHz [A] [BATT]  
 G 1 CH 8 sq 0

LOCK  
 OFF

Lock  
Off, On

CANCEL

Exit

530.950 MHz [A] [BATT]  
 G 1 CH 8 sq 0

[\*www.jts-europe.com\*](http://www.jts-europe.com)